

Einstieg für Diskussion am 09.10.2018

Mein Name ist Claudia Kirchmair und ich habe die Leitung vom Hort Kiefersfelden über.
Ich bin Bianca Ehrharter und die Kooperationsbeauftragte der Grundschule Kiefersfelden.

Wir möchten uns heute mit Ihnen darüber austauschen, wie sinnvoll eine gute Zusammenarbeit zwischen Schule und Hort ist.

Dazu ein wenig über unsere Geschichte.

Seit 2008 gibt es in Kiefersfelden einen Hort und seit 2015 ist der Hort in einem Neubau auf dem Schulgelände der Grund- und Mittelschule untergebracht. Mit dem Bau auf dem Schulgelände, habe ich mich auch bemüht mehr Kontakt zur Schule auf zu bauen.

Ich habe mich vorgestellt, habe mir Termine bei den Lehrern in ihren Schrechstunden geholt und schön langsam haben wir uns kennend und gegenseitig schätzen gelernt.
Das braucht Zeit.

Man muss sich immer im Klaren sein.

- dass die Lehrer, die Experten für das Schulische sind. Wir im Hort haben andere Qualitäten.
- die Lehrer meist nur ein kleines Zeitfenster für Treffen haben. Das heißt, man sollte flexibel sein.
- die Lehrer wollen das Beste für ihre Kinder. Wir im Hort auch.

Plötzlich gab es dann eine Kooperationsbeauftragte, die nur für den Hort zuständig ist. So gibt es jetzt in der Schule Kiefersfelden eine Kooperationsbeauftragte für die Kindergärten, und Frau Ehrharter die für den Hort zuständig ist.

Aber auch der Kontakt zu den Lehrern und zur Rektorin, Frau Raabe, ist sehr gut.

Mit der Rektorin, Frau Raabe, treffe ich mich 1 Mal pro Woche zu einem kleinen Austausch und unser nächstes Projekt ist die kindgerechten Umgestaltung vom Schulhof.

Was sind für mich die Vorteile einer guten Zusammenarbeit mit der Schule?

- die Lehrer kommen zu uns und berichten, wenn etwas nicht stimmt <-> geschieht natürlich auch umgekehrt
- regelmäßiger Austausch mit Rektorin - wir sind immer auf dem aktuellen Stand
- es gibt eine eigene Kooperationslehrerin auf der Schule
- gute Zusammenarbeit mit Warteklasse und OGTS
- die Kinder können jederzeit etwas von der Schule holen
- wir können Klassenräume nutzen <-> Schule kann unsere Räumlichkeiten nutzen
- wir sind bei Schulfesten und Fortbildungen dabei <-> Lehrer können bei Fortbildungen von uns dabei sein
- Absprache Hausaufgaben / wie, wie lange, Feste, Hausaufgabenheft

Vorteile für Hort und Schule:

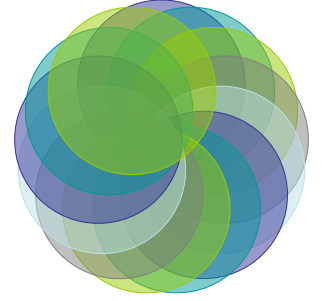
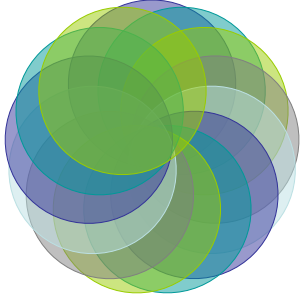
- man stellt eine starke Einheit nach außen dar

Vorteile für die Schule:

- Hortbetreuung kennen die Kinder von einer anderen Seite - hilfreich für den Schulalltag
- im Hort werden die Hausaufgaben gemacht - man kann sich darauf verlassen
- Hortbetreuer können pädagogisch auf die Kinder einwirken, dass die Schule positiv gesehen wird
- im Hort kann man noch spielerisch und individuell auf den Lernstoff eingehen

Vorteile für den Hort:

- Eltern hören auf die Lehrer <-> gibt den Eltern Sicherheit
- die Arbeit wird vereinfacht <-> man weiß Bescheid was an Hausaufgabenqualität verlangt wird und kann vermitteln was man in der Lage ist zu liefern



Informeller Austausch zum Thema:

Kooperation zwischen Schule und Hort in Kiefersfelden

- Schule und Hort treten als Einheit auf
- Enge Zusammenarbeit und regelmäßiger Austausch zwischen Rektorin, Kooperationslehrerin, Hortleiterin und mit den Lehrpersonen und Hortgruppenleiterinnen
- Der Hort ist bei allen schulischen Feiern mit eingebunden
- Die Schule unterstützt die Umstellung der Hausaufgabenbetreuung im Hort
- Die Kooperationslehrerin ist beim Elterinformationsabend vom Hort dabei
- Die Hortgruppenleiterinnen sind beim Elternabend in der Schule dabei
- Gemeinsame Gestaltung eines kindgerechten Pausenhofes

